

# MANUAL



**F130**



**SCHUBERTH**

# MANUAL

F130

DE

DEUTSCH

4 – 13

EN

ENGLISH

14 – 23

## KOMPLIMENT!

Sie haben mit dem Hochleistungs-Feuerwehrhelm SCHUBERTH F130 eine sehr gute Wahl getroffen. Der vorliegende Helm ist ein SCHUBERTH Qualitätsprodukt, das speziell für erhöhte thermische Beanspruchung entwickelt wurde. Er entspricht der Norm DIN EN 443:2008 ([www.beuth.de](http://www.beuth.de)).

Schutzhelme gehören zu den persönlichen Schutzausrüstungen und tragen dazu bei, Kopfverletzungen zu verhüten oder aber zumindest entscheidend zu mindern. Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung bitte aufmerksam durch, um keinen für Ihre Sicherheit relevanten Aspekt außer Acht zu lassen.

## HINWEISE ZUR BENUTZUNG

Der Feuerwehrhelm SCHUBERTH F130 ist für die Brandbekämpfung in Gebäuden, für Rettungs-/Bergungsarbeiten, für Arbeiten in Verbindung mit Verkehrsunfällen und im Allgemeinen für alle Arbeiten vorgesehen, die in den Aufgabenbereich des Feuerwehrmanns gehören. Alle anderen Anwendungen sind auszuschließen und entbinden SCHUBERTH von jeder Haftung. Das Visier ist für die Verwendung mit dem Feuerwehrhelm SCHUBERTH F130 vorgesehen. Alle anderen Anwendungen sind auszuschließen.

**⚠️ WARNUNG:** Die Schutzwirkung wird nur dann erreicht, wenn der Helm optimal sitzt, das Kopfband dem Kopfumfang angepasst und der Kinnriemen geschlossen ist. Abnehmbare Teile dürfen nicht gesondert getragen werden. Tragen Sie den Helm nur, wenn er komplett montiert ist.

**⚠️ WARNUNG:** Der Helm ist für die Absorption nur **einer** Stoßeinwirkung ausgelegt. Auf den Helm einwirkende Energie wird – ähnlich der Knautschzone beim PKW – durch völlige oder teilweise Strukturzerstörung der Helmschale und der Innenausstattung absorbiert. Selbst wenn diese Beschädigung nicht gleich sichtbar ist, ist nach einer Beaufschlagung oder sonstiger Kräfteinwirkung der Helm zu ersetzen.

## HAFTUNG FÜR FUNKTION BZW. SCHÄDEN

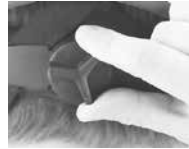
Die Haftung für die Funktion des Feuerwehrhelms SCHUBERTH F130 geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit der Feuerwehrhelm SCHUBERTH F130 von Personen, die nicht der SCHUBERTH GmbH angehören oder durch die SCHUBERTH GmbH geschult sind, unsachgemäß gewartet oder instand gesetzt wird oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht. Die SCHUBERTH GmbH haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung der vorstehenden Hinweise eintreten.

## GEBRAUCH

Der Feuerwehrhelm SCHUBERTH F130 ist in einer Helmschalengröße erhältlich und für einen Kopfgrößenbereich von 53 cm bis 62 cm zugelassen.

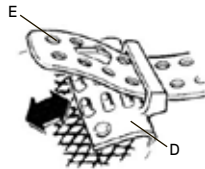
### Einstellen der Kopfweite

Durch Betätigung des Drehrads im bzw. gegen den Uhrzeigersinn stellen Sie die Kopfweite enger bzw. weiter ein.



### Einstellen der Tragehöhe

Die Einstellung des Tragenetzes (Tragehöhe!) erfolgt durch Verschieben der beiden hinteren Netzhalter. Nach Lösen des Netzhalters (D) aus den Führungslaschen (E) kann er auf die jeweilige Tragehöhe eingestellt und durch Einrasten in die Löcher der Führungslaschen (E) fixiert werden. Bitte achten Sie darauf, dass die Nocken fest eingedrückt sind.



### Einstellen des Kinn- und Nackenriemens

Der am Kinnriemen befindliche Schnellverschluss sorgt für einfaches Öffnen und Schließen des Kinnriemens. Fassen Sie den Helm mit beiden Händen am Kinn-Nackenriemen und ziehen Sie ihn von der Stirn her über den Kopf.

Verschließen Sie den Kinnriemen mit dem Schnellverschluss. Der Nackenriemen muss unter den Ohren und am Hinterkopf fest anliegen. Zur Einstellung der Länge des Nackenriemens steht eine Doppelschnalle zur Verfügung. Der Kinnriemen muss unter dem Kinn satt aufliegen. Für eine eventuell notwendige Verstellung kann der Kinnriemen in seiner Länge angepasst und an der Klettvorrichtung fixiert werden.

**⚠ WARNUNG:** Der Helm SCHUBERTH F130 erfüllt die Anforderungen der Norm DIN EN 443:2008 an das Haltesystem, wenn der vom Hersteller gelieferte Kinnriemen entsprechend diesen Vorschriften getragen und eingestellt ist.

## Reinigung und Pflege

Helmschale und Innenausstattung nur mit lauwarmem Seifenwasser reinigen. Die Innenausstattung des Helms kann auch mit Desinfektionsmittel (z. B. Heliosept Medical Spray) behandelt werden. Keine Lösungsmittel verwenden. Auch das integrierte Visier nur mit lauwarmem Wasser und Seife reinigen, danach klar spülen und trocken wischen.

### Veränderungen am Helm

**⚠ WARNUNG:** Ihr Helm entspricht in der serienmäßigen Ausführung den geltenden Normen und darf deshalb nicht verändert oder mit fremden Bauteilen und Zubehör aller Art bestückt werden. Falsche, bzw. fremde Innenausstattungen, nachträgliches Anbringen von Bohrungen für Zubehör oder andere Veränderungen am Schutzhelm können die Schutzfunktion beeinträchtigen und führen zu einem Erlöschen der Zulassung. Es darf nur für den SCHUBERTH F130 passendes Zubehör verwendet werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte direkt an SCHUBERTH.

### Gebrauchsdauer – Feuerwehrhelm

Die Länge der Gebrauchsdauer dieses Helms wird durch den/die in seiner Konstruktion verwendeten Werkstofftyp(en), sowie die Umgebung, in der der Helm benutzt und gelagert wird, beeinflusst (laut EN 443:2008).

Der F130 mit einer lackierten Helmschale aus weiterentwickeltem, hochtemperaturbeständigem Duroplastmaterial (High-Temp-Fibre) weist eine hervorragende Alterungsbeständigkeit auf und unterliegt keiner Veränderung durch das Sonnenlicht (UV-Strahlung). Die Lebensdauer dieser Helme wird hauptsächlich durch mechanische, thermische und chemische Einwirkungen begrenzt. Duroplaste (wie das verwendete High-Temp-Fibre) gelten generell als sehr widerstandsfähig gegenüber diesen Belastungen.

Hinsichtlich Ihrer Belastungsfähigkeit gegenüber witterungsbedingten, chemischen sowie thermischen Einwirkungen sind sie deutlich leistungsfähiger als thermoplastische Materialien.

**⚠ WARNUNG:** SCHUBERTH Feuerwehrhelme haben keine verbindliche Aussonderungsfrist bzw. Ablauf-/ Ablegedatum, da die maximale Gebrauchsdauer von den oben genannten Einwirkungen abhängt.

**⚠ WARNUNG:** Um eine möglichst lange Gebrauchsdauer zu erzielen, sind die in der jeweiligen Gebrauchsanweisung beschriebenen Hinweise unbedingt zu beachten. Hierunter fallen insbesondere die Hinweise zur regelmäßigen Kontrolle der Gebrauchsfähigkeit sowie Reinigungs-, Pflege-, Wartungs- und Instandsetzungsmaßnahmen. Defekte oder verschlissene Helmbauteile sind durch Originalteile zu ersetzen.

### Kontrolle der Gebrauchsfähigkeit

Bitte führen Sie in regelmäßigen Abständen und auch einsatzabhängig (z.B. immer nach Lösch-, Rettungs- und Bergungseinsätzen) eine Kontrolle von Helmschale, Innenausstattung, Kinnriemen und Zubehör durch:

- Ein beschädigter Helm darf nicht weiter eingesetzt werden. Er ist auszutauschen und unbrauchbar zu machen.
- Der Helm ist für die Absorption nur einer Stoßeinwirkung ausgelegt. Auf den Helm einwirkende Energie wird –ähnlich der Knautschzone beim PKW- durch völlige oder teilweise Strukturzerstörung der Helmschale und der Innenausstattung absorbiert. Nach einer Beaufschlagung oder sonstiger Krafteinwirkung muss der Helm ausgetauscht werden.
- Auch die Lackoberfläche des Helmes ist auf Beschädigung zu überprüfen, da der selbsterlöschende Spezial-Lackaufbau einen wichtigen Faktor für die thermische Leistungsfähigkeit darstellt und eine Beschädigung der Lackierung zu einer Reduktion der Gebrauchsdauer führen kann. Kleine, oberflächliche Kratzer reduzieren die Schutzwirkung nicht.
- Auch bei Beschädigungen am Helm, die auf hohe thermische Einwirkungen oder direkten Kontakt mit Chemikalien zurückzuführen sind (zum Teil erkennbar durch Schäden oder farbliche Veränderungen an der Schalenlackierung), darf der Helm nicht mehr eingesetzt werden.

Zur Bewertung hilft Ihnen unsere Schadensübersicht im Downloadbereich auf <https://www.schubertth.com/produkte/feuerwehr/downloads.html>

**⚠ WARNUNG:** Grundsätzlich darf der Helm nach einer Beaufschlagung, einem starken Aufprall oder sonstigen Krafteinwirkungen nicht mehr eingesetzt werden. Dies gilt auch dann, wenn keine äußeren Schäden sichtbar sind.

**⚠ WARNUNG:** Da auch die stoßdämpfenden Teile der Innenausstattung nicht sichtbare Einflüsse ausgesetzt sind, empfehlen wir den Helm vorbeugend nach 15 Jahren zu ersetzen.

### Gewährleistung

SCHUBERTH gewährt dem Erstkäufer bei bestimmungsgemäßem Gebrauch des Helms eine Gewährleistung für Material- und Herstellungsfehler von 2 (zwei) Jahren ab Kaufdatum. Die Haftung von SCHUBERTH beschränkt sich nach eigenem Ermessen auf entweder die Reparatur oder den Ersatz von Produkten, die innerhalb der Gewährleistungszeit nachweislich fehlerhaft sind. Der Helm darf nicht vom Originalzustand abweichen und/oder durch unsachgemäßen Gebrauch beschädigt worden sein.

### Instandhaltung

Der Helm muss regelmäßigen Wartungen unterzogen werden. Der Austausch von SCHUBERTH Originalteilen aus der Ersatzteil- und Zubehörliste in dieser Gebrauchsanweisung kann durch den Anwender durchgeführt werden, wobei dieser bei bestimmten Tätigkeiten geschult sein muss. Auch weiterführende Instandsetzungsmaßnahmen sind ausschließlich durch geschultes Personal oder im SCHUBERTH Service Center durchzuführen.

### Aufbewahrung und Transport

Feuerwehrhelme sind kühl und trocken an einem geschützten Ort aufzubewahren. Während der Lagerung ist trotz UV-beständiger Helmschale der direkte Einfluss von Sonnenlicht zu vermeiden, um einer möglichen Schädigung der nachleuchtenden Lackierung durch UV-Strahlung vorzubeugen. Lagerung in der Nähe aggressiver Stoffe wie z. B. Lösungsmitteln und Kraftstoffen ist unbedingt zu vermeiden. Der Helm kann, ausreichend in Polsterfolie eingeschlagen, im Karton transportiert werden.

## ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

### Ersatzteile

3990000081	Kopfragering (mit Öko-Schweißleder)
9300100520	Tragenetz mit Netzhalter
3990000415	Schweißleder (Ökoleder, schwarz) mit Filzstreifen (Set = 10 Stk.)
3990000260	Kinn-Nackenriemen
3990000190	Befestigungsschraubenset (Ersatzschrauben + Muttern + Dichtungshülsen)
3990000215	Kinnriemen Schrauben-Set (2 Stk. Muttern (Nirosta) + 2 Stk. Schrauben)
9041400205	Reflexfolie, silber für F130 H3

### Zubehör

9040030700	Nackenschutz NPH1 Classic (Leder, schwarz, mit Halteband)
9040030705	Nackenschutz NPH1 Silver Pro (aluminisiert, mit Halteband)
9040030710	Nackenschutz NPH1 Nomex® (mit Halteband)
9049100018	HTH1/2-X Hollandtuch Schalkragen (Hollandtuch) Kermel mit Halteband für F130
3990000320	Visierhalter HF1 Gr. H3
3990000840	Visierscheibe VF1-HighTemp Standard
3990000810	Visierscheibe VF1-Rescue Standard
3990000815	Visierscheibe VF1-Rescue AS/AS
3990000830	Visierscheibe VF1-Wire (Drahtgittervisier)
3990000090	Drehverschluss
3990000700	Nackenpolster für Drehverschluss
9049100105	Helmgrundplatte (HGP) Ultra Lux Pro für Lampen-Steckadapter Ultra Lux

9049100106	Steckadapter Ultra Lux, große Lampen (oval) für Helmgrundplatte (HGP)
9049100108	Set Helmgrundplatte Ultra Lux Pro mit Steckadapter für große Leuchten (oval)
9049100118	Stablampe SH-UK 2AA eLED ET
9049100124	Stablampe SH-UK 3AA CPO ES

Wir empfehlen Ihnen für Ihren SCHUBERTH Helm ausschließlich die Verwendung von SCHUBERTH Original Zubehör- und Ersatzteilen, da diese optimal auf Ihr entsprechendes Helmmodell abgestimmt sind.

SCHUBERTH Feuerwehrlinien können optional mit einer Hör-Sprech-Garnitur (HSG) ausgestattet werden. Eine Übersicht aller, mit SCHUBERTH Helmen zugelassenen HSG-Typen, finden Sie unter [www.schuberth.com](http://www.schuberth.com).

**⚠ WARNUNG:** Der Austausch aller anderen Helmbestandteile darf aus Sicherheitsgründen nur von SCHUBERTH durchgeführt werden.

**⚠ WARNUNG:** Abnehmbare Teile dürfen nicht gesondert getragen werden. Beim Tragen eines weiteren Teiles der persönlichen Schutzausrüstung oder von Zubehör (ausgenommen vom Hersteller für den Gebrauch mit diesem Helm geliefertes Zubehör) kann ein als übereinstimmend mit DIN EN 443:2008 gekennzeichneteter Helm möglicherweise nicht mehr allen Abschnitten dieser Norm entsprechen. Auf entsprechende, durch den Hersteller anzugebende Informationen ist Bezug zu nehmen.

### Helm – Gewicht

Größe H3 = ca. 1050 g



### Helm – Farben

Nachleuchtend (grün)  
Tagesleuchtgelb RAL 1026


## EIGENSCHAFTEN UND KENNZEICHNUNGEN

Alle für diesen Helm zutreffenden Eigenschaften und deren Bedeutung entnehmen Sie bitte der aufgeführten Tabelle. Die Kennzeichnung befindet sich im vorderen Bereich auf der Innenseite der Helmschale.

### Feuerwehrhelm SCHUBERTH F130

Kennzeichnung	Erläuterung der Kennzeichnung
EN 443:2008	Europäische Norm, nach der die Zulassung erfolgt ist
 01/2016	Beispielangabe für Herstellmonat und -jahr (Januar 2016)
Typ A	Typ: Halbschalenhelm
F130	Helmbezeichnung mit Helmschalengröße
53 – 62	Kopfgrößenbereich in cm des SCHUBERTH F130
UP-GF	Kurzbezeichnung des Helmwerkstoffs (glasfaserverstärktes Duroplastmaterial)
 0299	Nummer der überwachenden Prüfstelle

### Optionale Eigenschaften und Kennzeichnungen

Kennzeichnung	Erläuterung der Kennzeichnung
****	Der Feuerwehrhelm SCHUBERTH F130 ist für den Einsatz bei niedrigen Temperaturen bis $-40^{\circ}\text{C}$ geeignet
	Zulassung für die Schiffbrandbekämpfung
E2 E3	Elektrische Isolationsfestigkeit des nassen Feuerwehrhelms SCHUBERTH F130 und der Helmschale
C	Beständigkeit gegen Kontakt mit flüssigen Chemikalien

### Übersicht der Chemikalien, auf die der Helm geprüft wurde

Chemikalie	Konzentration (Massen-%)
Schwefelsäure	30 (wässrige Lösung)
Natriumhydroxid	10 (wässrige Lösung)
p-Xylen	unverdünnt
Butan-1-ol	unverdünnt
n-Heptan	unverdünnt

### Eingeschaltete notifizierte Stelle 0299

DGUV-Test, Prüf- und Zertifizierungsstelle  
 Fachbereich Persönliche Schutzausrüstungen (PSA)  
 Zwengenberger Straße 68  
 42781 Haan  
 Germany  
 Tel. +49 (0)2129 576 - 431  
 Fax +49 (0)2129 576 - 400

### EU-Konformitätserklärung:

<https://www.schubertth.com/produkte/feuerwehr/downloads.html>

### PSA Verordnung (EU) 2016/425:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/ALL/?uri=CELEX%3A32016R0425>

### Ansprechpartner

SCHUBERTH GmbH  
 Stegelitzer Str. 12  
 39126 Magdeburg  
 Germany

Tel. +49 (0)391 8106 - 0  
 Fax +49 (0)391 8106 - 444

E-mail: [feuerwehr@schubertth.com](mailto:feuerwehr@schubertth.com)

**WWW.SCHUBERTH.COM**

Technische Änderungen vorbehalten.  
 Keine Gewährleistung auf Irrtümer und Druckfehler.

## CONGRATULATIONS!

The high-performance SCHUBERTH F130 firefighter helmet is an excellent choice. This helmet is a SCHUBERTH quality product specially developed for increased thermal stress. It complies with the standard DIN EN 443: 2008 ([www.beuth.de](http://www.beuth.de)).

Protective helmets are part of personal protective equipment and help to prevent or at least significantly reduce head injuries. Please read this instruction manual carefully so as not to neglect any aspect relevant to your safety.

## NOTES ON USE

The firefighter helmet SCHUBERTH F130 is intended for firefighting in buildings, for rescue/salvage operations, for work in connection with traffic accidents and in general for all work within the scope of a firefighter. All other uses are to be excluded and release SCHUBERTH from any liability. The visor is intended for use with the firefighter helmet SCHUBERTH F130. All other uses are to be excluded.

**⚠ WARNING:** The protective effect is only achieved when the helmet fits perfectly and the headband is adjusted to the head circumference and the chinstrap is fastened. Removable parts must not be worn separately. Only wear the helmet when it is fully assembled.

**⚠ WARNING:** The helmet is designed to absorb **one** impact only. Like a car's crumple zone, the energy acting on the helmet is absorbed by complete or partial destruction of the helmet's shell or lining structure. Even if this damage is not immediately visible, the helmet must be replaced after an impact or other force.

## LIABILITY FOR FUNCTION OR DAMAGE

Liability for the function of the SCHUBERTH F130 firefighter helmet is in any event transferred to the owner or operator if the SCHUBERTH F130 firefighter helmet is improperly maintained or repaired by persons who do not belong to SCHUBERTH GmbH or were not trained by SCHUBERTH GmbH or if handling is carried out that does not correspond to the intended use. SCHUBERTH GmbH is not liable for damage caused by non-observance of the above information.



## USE

The SCHUBERTH F130 firefighter helmet is available in one helmet shell size and approved for a head size range of 53 cm to 62 cm.

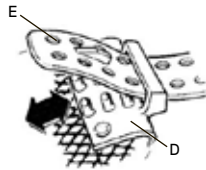
### Adjusting the head width

By turning the rotary knob clockwise or counterclockwise you can make the head width narrower or wider.



### Adjusting the wearing height

The wearing net (wearing height!) is adjusted by moving the two rear net holders. After loosening the net holder (D) from the guide straps (E), it can be adjusted to the required wearing height and fixed in place by snapping into the guide straps' holes (E). Please make sure that the studs are firmly pressed in.



### Adjusting the chin and neck strap

The chin strap's quick release ensures easy opening and fastening of the chin strap. Grasp the helmet with both hands on the chin-neck strap and pull it over your head from the forehead.

Fasten the chin strap with the quick release fastener. The neck strap must be tight under the ears and at the back of the head. A double buckle is provided for adjusting the length of the neck strap. The chinstrap must be snug under the chin. If necessary, the chin strap's length can be adjusted and fixed to the Velcro fastener.

**⚠ WARNING:** The SCHUBERTH F130 helmet complies with the requirements of the DIN EN 443:2008 standard on the retention system if the chin strap supplied by the manufacturer has been worn and adjusted in accordance with these instructions.

## Cleaning and care

Only clean the helmet shell and lining with lukewarm soapy water. The helmet lining can also be treated with disinfectant (e.g. Helisept Medical Spray). Do not use solvents. The integrated visor should also only be cleaned with lukewarm water and soap, then rinsed and wiped dry.

## Changes to the helmet

**⚠ WARNING:** The standard version of your helmet complies with the applicable standards and may therefore not be changed or equipped with equipped with third-party components and accessories of any kind. Incorrect or third-party linings, subsequent drilling of holes for accessories or other changes to the safety helmet impair the protective function and lead to its approval expiring. Only accessories suitable for the SCHUBERTH F130 may be used. In case of doubt, please contact SCHUBERTH directly.

## Service life – Firefighter helmet

This helmet's service life is influenced by the type of material (s) used in its construction, as well as the environment in which the helmet is used and stored (according to EN 443: 2008).

The F130 with a painted helmet shell made of advanced, high-temperature resistant thermoset material (High-Temp-Fibre) has an excellent ageing resistance and is not subject to any changes due to sunlight (UV radiation). The lifetime of these helmets is limited mainly by mechanical, thermal and chemical influences. Thermosets (such as the High-Temp-Fibre used) are generally considered to be very resistant to these stresses.

With regard to their ability to withstand weather-related, chemical and thermal effects, they are significantly more effective than thermoplastic materials.

**⚠ WARNING:** SCHUBERTH firefighter helmets do not have a mandatory service life or expiry/discard date, as the maximum service life depends on the above-mentioned effects.

**⚠ WARNING:** To achieve the longest possible service life, it is essential to follow the instructions in the respective user manual. This includes in particular the instructions for the regular checking of its fitness for use as well as cleaning, care, maintenance and repair measures. Defective or worn helmet components must be replaced with original parts.

### Checking the fitness for use

Please check the helmet shell, lining, chin strap and accessories at regular intervals and depending on use (e.g. always after fire fighting, rescue and salvage operations):

- A damaged helmet must not be used again.  
It must be exchanged and rendered useless.
- The helmet is designed to absorb one impact only.  
Like a car's crumple zone, the energy from collision is absorbed by complete or partial destruction of the helmet's shell or lining structure. After an impact or other force, the helmet must be replaced.
- Also, the helmet's paint surface must be checked for damage, since the self-extinguishing special paint structure is an important factor for thermal performance and damage to the paint can lead to a reduction in service life. Small, superficial scratches do not reduce the protective effect.
- Even with helmet damage from high thermal effects or direct contact with chemicals (sometimes detectable by damage to or changes in the shell paint colour), the helmet must not be used any more.

For evaluation, use our damage overview in the download area at <https://www.schubertth.com/produkte/feuerwehr/downloads.html> as a guide.

**⚠ WARNING:** As a rule, the helmet must not be used after being subjected to a high impact or any other force. This applies even if no external damage is visible.

**⚠ WARNING:** Since the shock-absorbing parts of the lining are also not exposed to visible influences, we recommend that the helmet be replaced after 15 years as a preventative measure.

### Warranty

SCHUBERTH grants the original purchaser a warranty for material and manufacturing defects of 2 (two) years from the date of purchase if the helmet is used as intended. SCHUBERTH's liability is limited at its sole discretion to either the repair or replacement of products that are demonstrably defective within the warranty period. The helmet must not deviate from its original condition and/or be damaged by improper use.

### Maintenance

The helmet must undergo regular maintenance. The replacement of SCHUBERTH original parts from the spare parts and accessories list in this user manual can be carried out by the user, who must be trained in specific activities. Any other repair work must be carried out exclusively by trained personnel or at the SCHUBERTH Service Center.

### Storage and transport

Firefighter helmets should be kept cool and dry in a protected place. Although the helmet shell is UV-resistant, the direct influence of sunlight must be avoided during storage in order to prevent any possible UV radiation damage to the luminescent coating. Storage in the vicinity of aggressive substances such as solvents and fuels must be avoided at all costs. The helmet can, sufficiently wrapped in padding foil, be transported in the box.

## SPARE PARTS AND ACCESSORIES

### Spare parts

3990000081	Head support ring (with imitation leather sweatband)
9300100520	Carrier net with net holder
39900000415	Leather sweatband (imitation leather, black) with felt strips (Set = 10 pcs)
39900000260	Chin-neck strap
39900000190	Fastening screws set (replacement screws + nuts + sealing sleeves)
39900000215	Chin strap screws set (2 x nuts (Nirosta) + 2 x screws)
9041400205	Reflective foil, silver for F130 H3

### Accessories

9040030700	Neck protector NPH1 Classic (leather, black, with retaining strap)
9040030705	Neck protector NPH1 Silver Pro (aluminised, with retaining strap)
9040030710	Neck protector NPH1 Nomex® (with retaining strap)
9049100018	HTH1 / 2-X Holland cloth shawl collar (Holland cloth) Kermel with retaining strap for F130
39900000320	Visor holder HF1 size H3
39900000840	Visor VF1-HighTemp Standard
39900000810	Visor VF1-Rescue Standard
39900000815	Visor VF1-Rescue AS/AS
39900000830	Visor VF1-Wire (wire mesh visor)
3990000090	Turn lock
39900000700	Neck pad for turn lock
9049100105	Helmet base plate Ultra Lux Pro for torch plug-in adapter Ultra Lux

9049100106	Plug adapter Ultra Lux, large lamp (oval) for helmet base plate
9049100108	Helmet base Ultra Lux Pro set with plug-in adapter for large lights (oval)
9049100118	Torch SH-UK 2AA eLED ET
9049100124	Torch SH-UK 3AA CPO ES

For your SCHUBERTH helmet we only recommend the use of SCHUBERTH original accessories and spare parts, as they are optimally matched to your helmet model.

SCHUBERTH firefighter helmets can be optionally equipped with an intercom set. An overview of all intercom types approved for SCHUBERTH helmets can be found at [www.schubertth.com](http://www.schubertth.com).

**⚠ WARNING:** For safety reasons, the replacement of all other helmet components may only be carried out by SCHUBERTH.

**⚠ WARNING:** Removable parts must not be worn separately. When wearing other personal protective equipment or accessories (excluding accessories supplied by the manufacturer for use with this helmet), a helmet marked as conforming to DIN EN 443: 2008 may no longer conform to all sections of this standard. Please refer to the relevant information provided by the manufacturer.

### Helmet – Weight

Weight H3 = approx. 1050 g

### Helmet – Colours



Luminescent (green)

Fluorescent yellow RAL 1026


## PROPERTIES AND LABELS

Please refer to the table below for all properties applicable to this helmet and their meaning. The label is located in the front area on the inside of the helmet shell.

### Firefighter helmet SCHUBERTH F130

Label	Explanation of label
EN 443:2008	European standard for which approval has been granted
 01/2016	Example of production month and year (January 2016)
Type A	Type: Half-shell helmet
F130	Helmet name with helmet shell size
53 – 62	The SCHUBERTH F130's head size range in cm
UP-GF	Helmet material abbreviation (glass fibre reinforced thermoset material)
 0299	Number of the supervising inspection body

### Optional properties and labels

Label	Explanation of label
****	The firefighter helmet SCHUBERTH F130 is suitable for use at low temperatures down to -40 °C
	Certification for shipboard fire fighting
E2 E3	Electrical insulation strength of the wet firefighter helmet SCHUBERTH F130 and the helmet shell
C	Resistance against contact with liquid chemicals

### Overview of the chemicals on which the helmet and visor have been tested

Chemicals	Concentration (% by mass)
Sulfuric acid	30 (aqueous solution)
Sodium hydroxide	10 (aqueous solution)
p-Xylene	undiluted
Butan-1-ol	undiluted
n-Heptane	undiluted

### Integrated notified body 0299

DGUV Test, Testing and Certification Body  
Department of Personal Protective Equipment (PPE)  
Zwengenberger Straße 68  
42781 Haan  
Germany  
Tel. +49 (0)2129 576 - 431  
Fax +49 (0)2129 576 - 400

### EU declaration of conformity:

<https://www.schubertth.com/produkte/feuerwehr/downloads.html>

### PSA Regulation (EU) 2016/425:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/ALL/?uri=CELEX%3A32016R0425>

### Contact

SCHUBERTH GmbH  
Stegelitzer Str. 12  
39126 Magdeburg  
Germany

Tel. +49 (0)391 8106 - 0  
Fax +49 (0)391 8106 - 444

E-mail: [feuerwehr@schubertth.com](mailto:feuerwehr@schubertth.com)

**WWW.SCHUBERTH.COM**

Subject to technical changes without notice.  
No warranty for errors and misprints.

